

**Die Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Hattersheim am Main
XI. Wahlperiode**

Drucksache Nr. 785

**Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Corona-Maßnahmen in städtischen Einrichtungen**

Aktuell steigen die Corona-Infektionszahlen sowohl bundes- und landesweit, als auch im Main-Taunus-Kreis wieder an. Der Main-Taunus-Kreis ist bereits als Risikogebiet eingestuft. Für den Winter sind weiter steigende Fallzahlen prognostiziert.

Wir fragen daher den Magistrat:

1. Hat die Stadt Hattersheim über die aktuellen bestehenden Maßnahmen hinaus ein Konzept vorbereitet, wie bei weiter ansteigenden Fallzahlen verfahren wird?
2. Ab welcher Inzidenz-Zahl wird es in städtischen Einrichtungen zu weiteren Einschränkungen kommen?
3. Müssen sich Eltern bei höheren Fallzahlen auf erneute Schließungen von Kinderbetreuungseinrichtungen einstellen? Falls ja, ab welchem Inzidenz-Level?
4. Wird es Notbetreuungen bei Corona-bedingten Schließungen geben? Falls ja, anhand welcher Kriterien werden die Kinder ausgewählt, die die Einrichtungen besuchen dürfen?

Hattersheim, den 19. Oktober 2020

Dr. Marek Meyer
SPD-Fraktion